

Die Leitung des Institutes erfolgt durch Prim. Dr. Martin Schwarz, Facharzt für Unfallchirurgie, als Vertretung Herr OA Dr. Gerhard Schifko, ebenso Facharzt für Unfallchirurgie. Der Standort des Institutes wurde an die Schwerpunktabteilung Unfallchirurgie im Landeskrankenhaus Wien Mistelbach-Gänserndorf verlegt. Eine Zweigstelle des Institutes in 1010 Wien, Franz Josefskai 43 ist Ende 2007 vorbereitet worden und wird im Laufe des ersten Halbjahres 2008 eingerichtet.

Beendete Projekte 2007:

- Pilotprojekt „Anästhesieoptionen in der Schulterchirurgie unter besonderer Berücksichtigung der Leitungsanästhesie“ gemeinsam mit der Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin des Humanis-Klinikums Korneuburg (OA Bodinger).
- Verlegung des Institutes von Langenzersdorf in das Landeskrankenhaus Wien Mistelbach-Gänserndorf.

Laufende Projekte 2008 :

- Evaluierung des Ultraschall-gezielten Leitungsanästhesieverfahrens in der Schulterchirurgie in Hinblick auf den postoperativen Verlauf.
- Aufbau der Zweigstelle des Institutes in Wien als verbesserte Möglichkeit der Zusammenarbeit mit universitären Institutionen und Diplomanden.
- Monitoring der Schulterchirurgischen Fallzahlen an der Abteilung für Unfallchirurgie Mistelbach-Gänserndorf.
- Digitale Bildübermittlung schulterchirurgischer Diagnostik als Sicherheitsfaktor in der Therapie und Kontrollmechanismus der Indikation (Kooperation mit einem Röntgeninstitut in Wien).

Aussichten des Institutes auf das Jahr 2008

- Zusammenarbeit mit der TU Wien: Institut für Leichtbau und Struktur-Biomechanik zur Entwicklung eines digitalen Modells des Humeruskopfes.
- Ausschreibung einer Diplomarbeit an der TU Wien - Institut für Informatik (in Planung).
- Zusammenarbeit mit dem Behindertensportverband Österreich (Präsident Prof. Bauer) zur Evaluierung der Belastungsgrenzen des Schultergelenkes bei körperbehinderten Sportlern (in Planung).